

# „50 Jahre sind eine lange Zeit“

Am 21. und 22. September feierten die Lions Clubs aus Diez und Sarreguemines das 50-jährige Bestehen ihrer Jumelage bei einem gemeinsamen Ausflug nach Trier und Echternach. Die Organisation der Veranstaltung übernahmen die beiden Präsidenten der Clubs, Dr. Holger Drescher aus Diez und Clarisse Lottiaux-Muller aus Sarreguemines, sowie die jeweiligen Jumelage-Beauftragten Arthur Opel und Eugène Schlecht.

Am Samstag trafen sich die mehr als fünfzig Teilnehmenden aus beiden Clubs im Fourside Plaza Hotel zu einem Mittagsimbiss. Die Freude, sich wieder zu treffen, war bei allen Teilnehmern sehr groß. Besonders erfreut waren sie über den Besuch des Distrikt-Governors Jean-Michel Postorini, der die Anwesenden herzlich begrüßte.

Das kulturelle Programm begann mit einer

kurzweiligen Führung durch die von den Römern vor 2.000 Jahren gegründete Stadt Trier. Neben den römischen Baudenkmalern konnten die Lionsfreunde bei herrlichem Spätsommerwetter auch die Aussicht vom Petriberg auf die Stadt im Moseltal genießen. Eine fachkundige Führung von Prof. Weber durch den Dom und die darunterliegenden rund 1.750 Jahre alten Ausgrabungen der ersten Gebets- und Versammlungsstätte im Raum Trier rundete das Programm am Samstag ab.

Das gemeinsame Festessen wurde in der Weinwirtschaft Friedrich-Wilhelm zusammen mit einer Weinprobe der bischöflichen Weingüter Trier eingenommen. In den Ansprachen des Präsidenten Dr. Holger Drescher vom Lions Club Diez und der Präsidentin Clarisse Lottiaux-Muller bekundeten beide ihren Willen, den völkerverständigenden Kontakt zu pflegen - für den Frieden, die Freundschaft und die Hilfe untereinander: „Die Not der anderen ist unser Auftrag“.

Beide unterzeichneten eine erneute Willenserklärung, die Partnerschaft auch in Zukunft nach den Prinzipien von Lions Clubs International fortzuführen. Beim abendlichen Ausklang im Hotel konnte man anhand der vielen Gespräche die Lebendigkeit der Jumelage spüren.

Am Sonntag wurde das kulturelle Programm mit einer morgendlichen Besichtigung von Echternach, dem Hauptort der luxemburgischen Schweiz, fortgesetzt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen konnten die Teilnehmer bei einer Besichtigung der Burg Beaufort etwas über deren 800 Jahre alte Geschichte erfahren. Den Abschluss des Tages machte eine Busfahrt durch das landschaftlich schöne Mullertal.

Danach galt es, Abschied zu nehmen. Wissend, dass die Partnerschaft nur lebendig bleibt, wenn sich die Partner regelmäßig besuchen und treffen, ist die Vorfreude auf die nächste gemeinsame Veranstaltung groß.





① **Dr. Holger Drescher vom Lions Club Diez** und der Präsidentin Clarisse Lottiaux-Muller mit der Urkunde.

② **Große Freude beim Zusammentreffen** beider Clubs, der LC Diez und der LC Sarreguemines beim Besuch der Porta Nigra.

### Zur Geschichte der Jumelage

Aus Feinden sollen Freunde werden - das war das Ziel des Élysée-Vertrages von 1963. Nach Jahrzehnten voller Feindschaft sollte dieser Vertrag die Aussöhnung beider Völker besiegeln. Er ist der Grundstein für die Freundschaft zwischen beiden Ländern und den dauerhaften Frieden in Europa.

Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 1969 der Beginn der Partnerschaft zwischen den Lions Clubs aus Sarreguemines und Diez begründet. Im beschaulichen Diez trafen sich am Freitag, 30. Mai 1969, im Schloss Oranienstein elf Lionsfreunde aus Sarreguemines und 22 Lionsfreunde aus Diez, um zusammen mit Angehörigen und Ehrengästen ihre Jumelage zu gründen.

Die Jumelage wurde vom Gründungspräsi-

den des LC Diez, Dr. Heinz Stein, angeregt und an jenem Freitag von den Präsidenten beider Clubs im Rahmen der Festveranstaltung feierlich beurkundet.

Erst im Januar 2019 haben beide Nationen mit dem Vertrag von Aachen die deutsch-französische Partnerschaft als Nachfolge des Elysee Vertrages auf eine neue Stufe gehoben. Dieser Vertrag ist ein Bekenntnis zu einem starken, zukunftsfähigen und souveränen Europa. Das ist Grund genug für beide Clubs, ein Zeichen zu setzen und ihre Partnerschaft zu erneuern – für den Frieden, die Freundschaft und die Hilfe untereinander. ●

**Dr. Holger Drescher**, Präsident des LC Diez  
Fotos Holger Drescher